

**Allgemeiner Studierendenausschuss  
der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg**

# **Protokoll**

**Der Sitzung am 06.11.2020**

Ungenehmigt



# Inhaltsverzeichnis

Protokoll der AStA-Sitzung am 06.11.2020 . . . . .	1
Berichte . . . . .	1
Antidiskriminierungsreferat . . . . .	1
BIPoC* . . . . .	2
Genderreferat . . . . .	2
Regenbogenreferat . . . . .	2
Studieren mit familiären Verpflichtungen . . . . .	2
Studieren ohne Hürden . . . . .	2
Erasmus und Auslandsstudium . . . . .	2
Gegen Antisemitismus . . . . .	2
Gegen Faschismus . . . . .	2
Hochschulpolitik . . . . .	3
Kommunikation und Wissenssicherung . . . . .	3
Lehramt . . . . .	3
Politische Bildung . . . . .	3
PR . . . . .	3
Presse . . . . .	3
Sozialreferat . . . . .	3
Umweltreferat . . . . .	3
Vorstand . . . . .	4
StuRa-Präsidium . . . . .	4
Raumanträge . . . . .	4
Finanzanträge . . . . .	4
Kaffeemühle . . . . .	4
Planung und Diskussion . . . . .	5
Positionierung zur Schließung der Lehrbuchsammlung 2 und Entsorgung eines massiven Teilbestands der Lehrbücher . . . . .	5
Sonstiges . . . . .	7
Stufenplan der Uni wurde erweitert . . . . .	7
Stellungnahme der KG IV-Fachschaften zum Rückbau der Kaffeetheke . . . . .	8
Termine . . . . .	9

# Protokoll der AStA-Sitzung am 06.11.2020

## Hinweis(e):

Die Sitzung fand digital per Zoom statt.

Abstimmungen finden im Anschluss an die Sitzung per Rundlaufverfahren statt.

## Datum und Uhrzeit der Sitzung:

**Datum:** 06.11.2020

**Sitzungsbeginn:** 14:15 Uhr

**Sitzungsende:** 15:00 Uhr

**Beschlussfähigkeit:** Zum Zeitpunkt des Sitzungsbeginns ist die Sitzung mit 7 von 10 zur Beschlussfähigkeit benötigten Anwesenden **nicht beschlussfähig**.

## Sitzungs- und Protokollführung:

**Sitzungsleitung:** Referat gegen Antisemitismus

**Protokollführung:** KommWi

## Anwesende:

**Referate:** Studieren ohne Hürden, Gegen Antisemitismus, Hochschulpolitik, Kommunikation und Wissenssicherung, PR

**Vorstand:** Vorstand (J), Vorstand (L)

**Präsidium:** Kein Mitglied des Präsidiums war anwesend.

**Gäste:** Keine.

Die folgenden Referate sind momentan unbesetzt:

BIPoC\*, Außenreferat, Datenschutzreferat, Kulturreferat, Tierrechte

## Anmerkungen zur TO:

- Neuer TOP bei Planung und Diskussion: Stellungnahme LB II

## Annahme des Protokolls der Sitzungen vom

## Berichte

## Antidiskriminierungsreferat

- Nicht anwesend.

## **BIPoC\***

- Nicht besetzt.

## **Genderreferat**

- Nicht anwesend.

## **Regenbogenreferat**

- Neue Referentinnen sind Referatsintern gewählt.  
Die autonomen Referate sollen laut Satzung ihre Referent:innen zur Wahl im StuRa vorstellen. Dieser Vorschlag wird dann im Stura abgestimmt, § 21 III Organisationsatzung der VS.

## **Studieren mit familiären Verpflichtungen**

- Nicht anwesend.

## **Studieren ohne Hürden**

- Nichts Neues

## **Erasmus und Auslandsstudium**

- Nicht anwesend.

## **Gegen Antisemitismus**

- Treffen nächste Woche, Dienstag oder Mittwoch
- Ersti hat geschrieben und Interesse am Referat

## **Gegen Faschismus**

- Nicht anwesend.

## **Hochschulpolitik**

- Nichts neues.

## **Kommunikation und Wissenssicherung**

- Voraussichtlich findet zeitnah ein Treffen mit dem Vorstand zwecks Kommunikation und Wissenssicherung innerhalb der Vorstandsarbeit statt.

## **Lehramt**

- Nicht anwesend.

## **Politische Bildung**

- Nicht anwesend.

## **PR**

- Nichts neues.
- Tragt euch noch in das Pad für das Video zu den Referaten ein, wenn ihr das noch nicht gemacht habt: <https://pad.stura.org/pad/Beschreibung%20T%C3%A4tigkeit%20StA%20Erkl%20deo/>

## **Presse**

- Nicht anwesend.

## **Sozialreferat**

- Entschuldigt.

## **Umweltreferat**

- Entschuldigt.

## Vorstand

- War beim Treffen des AK Corona der LAK
  - Wenig inhaltliches zu berichten, man hat sich über die aktuelle Situation ausgetauscht und dann erste Schritte hin zu einem neuen Forderungskatalog getätigt
  - Nächste Woche geht es weiter
- Die Eröffnung des akademischen Jahres wurde abgesagt. Das finden wir sehr schade, weil wir gerne eine Rede gehalten hätten.
- Bald ist Jour Fixe - und zwar am 10.11.
- wir werden in unserer neuer Konstellation immer wärmer miteinander :)
- zeitnah kommen neue Sprechzeiten

Gibt es Neues zur Sicherheitsbegehung?

Keine feste Zu- oder Absage; Einstellung der Uni ist, die Begehung dennoch stattfinden zu lassen zu verschiedenen Zeitpunkten mit kleine Personengruppen

→ Der Vorstand bittet Frau Plettenberg nochmals darum, den Termin zu verschieben, bis mindestens Dezember

## StuRa-Präsidium

- Entschuldigt.

## Raumanträge

Auch wenn die Infektionszahlen in Freiburg und Umgebung momentan mehr :( werden sind sie noch nicht gut genug um wieder Räume vergeben zu können.

## Finanzanträge

### Kaffeemühle

**Antragssteller\*innen:** Vorstand

**Betrag:** 77,00€

**Budget:** Mobilbarbudget, in diesem befinden sich noch 1.975,61€ von 3.000,00€ für dieses Wirtschaftsjahr (bis 31.03.21).

**Erklärung:** Um die recht große Menge an noch vorhandenen Kaffeebohnen sinnvoll nutzen zu können soll eine Kaffeemühle angeschafft werden.  
Die Bohnen waren für den Kaffeefullautomaten, welcher Anfang des Jahres kaputt gegangen ist angeschafft worden.  
Das MHD dieser läuft in absehbarer Zeit ab (31.01.2021).  
Folgendes Modell wird vorgeschlagen:  
Tchibo Kaffeemühle, elektrisch

**Diskussion:**

- Der Antrag wird vorgestellt.
- Grundsätzlicher Umgang mit Kaffeebestellung etc. wird zur Diskussion angeregt
- Verkauf momentan schwierig

Abstimmung im Lauf der Woche per Rundlauf

**Abstimmung:**

---

<b>j</b>	<b>n</b>	<b>e</b>	<b>Ergebnis:</b>
11	0	0	Es wurden 77€ bewilligt.

---

## **Planung und Diskussion**

### **Positionierung zur Schließung der Lehrbuchsammlung 2 und Entsorgung eines massiven Teilbestands der Lehrbücher**

Die Studierendenvertretung will sich im Folgenden zur Schließung der Lehrbuchsammlung 2 in der Ernst-Zermelo-Straße 1 positionieren und entschiedenen Kritik am Vorgehen und der Handhabung der Auflösung der Sammlung sowie an der Entsorgung 10.000er Lehrbücher üben.

In den vergangenen Wochen des Oktobers 2020 entsorgte die UB laut eigenen Angaben und laut Aussage des Pressesprechers der Universität, Nicolas Scherger, und der Direktorin der UB, Frau Antje Kellersohn, rund 10 000 Lehrbücher - rund ein Drittel des Bestands der Lehrbuchsammlung 2. Die Lehrbücher stellen den Präsenzbestand der Fachbereiche Medizin, Mathematik und Physik, Chemie und Pharmazie, Biologie, Umwelt und natürliche Ressourcen und Technik dar.

In den vergangenen Jahren wurden aussortierte und zu entsorgende Bücher der LB2 verkauft oder verschenkt. Eine Pandemie verändert zweifelsohne jedwede Umstände, doch die Studierendenvertretung möchte dennoch deutlich Kritik üben. Dies betrifft mehrere Punkte.

Die Studierendenvertretung möchte darauf hinweisen, dass eine Kommunikation und Information über die geplante Auflösung wünschenswert gewesen wäre. Weder der StuRa, noch andere Universitätsgremien waren informiert. Erst ein Zeitungsartikel der Badischen Zeitung (BZ) machte die Informationen bekannt.

Es wird weiterhin kritisiert, dass, entgegen der Aussage des Pressesprechers Nicolas Scherger und Frau Antje Kellersohns in einer Stellungnahme vom 8. Oktober 2020, nicht nur veraltete Auflagen, die kaum mehr genutzt werden würden, entsorgt wurden.

Es wird darauf hingewiesen, dass durchaus neue Auflagen von Lehrbüchern und noch immer stark genutzter Präsenzbestand massenhaft entsorgt wurde. Dies wird zum Beispiel aus dem Artikel der BZ vom 7. Oktober 2020 ersichtlich, in welchem auf dem begleitenden Foto massenhaft neue Auflagen von Atlanten aus der Medizin in einer riesigen Mülltonne erkennbar sind. Diese Bücher sind gebraucht noch für 100 Euro im Internet zu erwerben (Ebay, Amazon, etc). Studierende haben Bedarf und Interesse, solche Bücher zu besitzen, denn auch ältere Auflagen sind weiterhin bei der Prüfungsvorbereitung hilfreich.

Es ist nachvollziehbar, dass alte Auflagen, die nicht mehr ausgeliehen werden, alle paar Jahre aussortiert werden, wie Pressesprecher Nicolas Scherger und Direktorin Anje Kellersohn darlegten.

Der Studierendenvertretung liegen jedoch Informationen aus diversen Meldungen vor, dass es sich bei den entsorgten Lehrbüchern definitiv um neue Auflagen gehandelt hat und diese bis dato noch immer ausgeliehen wurden. Es irritiert die Studierendenvertretung, dass diese Lehrbücher nicht umgelagert werden können, da sich dadurch der essentiell benötigte Bestand von Lehrbüchern, z.B. der Medizin, massiv minimiert.

Studierende sind auf einen umfangreichen Präsenzbestand angewiesen. Beispielsweise sind Atlanten aus der Medizin auch in älteren Auflagen noch lange aktuell und werden von Studierenden genutzt.

Eine Medizinstudentin an der Uni Freiburg ließ die Studierendenvertretung wissen: „Ich habe nie eigene Atlanten besessen, weil ich mir das nicht leisten kann. Es bricht mir das Herz, dass diese nun einfach weggeschmissen werden und es nun keine Möglichkeit gibt, noch Verwendung für die Bücher zu finden und wir nun auch viel weniger Bücher zu Verfügung haben.“

Es ist darüber hinaus verwunderlich, weshalb die Lehrbücher nicht auf alternativen Wegen zumindest verkauft oder verschenkt werden können. Die Studierendenvertretung wäre stark interessiert gewesen, hier die Interessen Studierenden zu vertreten, und hätte sich gerne an einer Lösungsfindung zur Handhabung der Lehrbücher beteiligt.

Sie kann nachvollziehen, dass sich die Umstände aufgrund Covid-19 verändert haben, jedoch wäre eine gemeinsame Gesprächsrunde mit Vertretern der

Studierendenschaft zur aktuellen Thematik wünschenswert gewesen.  
Die Möglichkeit eines käuflichen Erwerbs oder des Verschenkens solcher Bücher sollte weiterhin, wie auch in Zukunft, anstelle einer massenhaften Entsorgung berücksichtigt werden.

Die Studierendenvertretung kritisiert abschließend deutlich, dass die Schließung der LB2 nicht vorher offiziell bekanntgegeben wurde und die Bücher schlicht entsorgt wurden. Die Studierendenvertretung bittet deshalb um eine erneute Stellungnahme der UB und um Auskunft zu folgenden Fragen:

1. Wie viele Lehrbücher wurden von insbesondere neuen Auflagen und Jahrgängen (2000-2020) entsorgt? Wie häufig wurden diese jeweils noch ausgeliehen und um welche Lehrbücher und Auflagen handelte es sich spezifisch?
2. Um wie viele Bücher hat sich der Präsenzbestand der Studierenden in den verschiedenen Fachbereichen minimiert? Was war die Motivation, hinter diesem Vorgehen und wie wird dies ausgeglichen?
3. Weshalb werden die Bücher nicht weiterhin gelagert und auf Bestellung herausgegeben? Weshalb können sie nicht umgelagert werden?

Link zum Artikel der Badischen Zeitung vom 7. Oktober 2020: [Link](#)

### **Diskussion:**

- Die letzte Woche angemerkten Änderungen wurden eingepflegt.
- Da die Stellungnahme letzte Woche noch nicht abgestimmt wurde, wird das jetzt passieren

Abstimmung per Rundlauf

### **Abstimmung:**

---

<b>j</b>	<b>n</b>	<b>e</b>	<b>Ergebnis:</b>
11	0	0	Der Antrag wurde angenommen.

---

## **Sonstiges**

### **Stufenplan der Uni wurde erweitert**

Siehe hier: <https://uni-freiburg.de/universitaet/wp-content/uploads/sites/3/2020/10/Uni-Freiburg-Corona-Stufenplan.pdf>

## **Stellungnahme der KG IV-Fachschaften zum Rückbau der Kaffeetheke**

Folgende Stellungnahme wurde von den Fachschaften im Kollegiengebäude IV zum Rückbau der Kaffeeküche erarbeitet und veröffentlicht:

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mit großer Bestürzung haben wir die Mail bezüglich des Rückbaus der Kaffeetheke im Kollegiengebäude IV zur Kenntnis genommen.

Für uns, die Fachschaften des KG IV, ist die Kaffeetheke in den letzten Jahren zu einem wichtigen Grundstein der Fachschaftsarbeit geworden. Hier wurde nicht nur Kaffee angeboten. Die Fachschaften traten hier mit den Studierenden in Kontakt und baten ihnen die Möglichkeit, unverfänglich Fragen zu stellen. Auch zwischen den Fachschaften förderte die gemeinsame Verantwortung des Kaffeeverkaufs die Kommunikation, knüpfte Freundschaften und bestärkte uns darin, gemeinsam und abgestimmt zu handeln.

Die Kaffeetheke bietet einen Raum für Menschen aus vielen verschiedenen Fächern und Fakultäten, zusammenzukommen und sich kennenzulernen. So ist das Kaffeeangebot nicht nur bei Studierenden der philosophischen Fakultät bekannt, sondern über Fächergrenzen hinweg an der ganzen Uni beliebt. Dabei spielt auch die Nähe zur angrenzenden Mensa eine wichtige Rolle. Unser Angebot von Kaffee, Tee und Keksen inkludiert auch sowohl laktoseintolerante und sich vegan ernährende Menschen, die in der Mensa bisher weniger Beachtung bekommen.

Derzeit sind die Möglichkeiten des Zusammenkommens und Kennenlernens leider sehr eingeschränkt. Daher hoffen wir, dass nach der Überwindung der Pandemie eine Alternative eingerichtet wird, um den Studierenden – und besonders allen, die während der Pandemie mit dem Studium anfangen – die Möglichkeit zu bieten, in entspannter Atmosphäre Kontakte zu knüpfen und Möglichkeiten zu erfahren.

Wir sind keine Baubehörde und nur oberflächlich mit der Materie um Brandschutz, Bauverordnungen etc. vertraut. Dennoch bitten wir Sie, die Bedeutung der Kaffeetheke im KG IV für die Studierenden nicht zu unterschätzen und sich für mögliche Alternativen im Vorraum des KG IV-Gebäudes einzusetzen. Selbstverständlich stehen wir gerne für Gespräche zur Verfügung, um zur Lösungsfindung beizutragen.

Mit freundlichem Gruß

Fachschaft Politik

Fachschaft Anglistik

Fachschaft Geschichte

Fachschaft Soziologie

## **Termine**

**13.11.2020 14 Uhr c.t., Zoom: AStA-Sitzung**

**20.11.2020 14 Uhr c.t., Zoom: AStA-Sitzung**

**27.11.2020 14 Uhr c.t., Zoom: AStA-Sitzung**